



Das Blasorchester Feldmusik Neuenkirch begeisterte bei ihrem Auftritt in St. Gallen Publikum und Jury gleichermaßen.

FOTO BENI ERNI

In der Top Ten der höchsten Klasse

EIDG. MUSIKFEST «EXCELLENTE» NOTEN FÜR DAS BLASORCHESTER FELDMUSIK NEUENKIRCH

Nach zwei 1.-Klass-Siegen an Eidg. Musikfesten stellte sich das Blasorchester Feldmusik Neuenkirch am letzten Wochenende der grössten Herausforderung: der Höchstklasse.

Am letzten Sonntagabend lagen sich die Musikantinnen und Musikanten in den Armen und feierten das erfolgreiche Abschneiden am Eidgenössischen Musikfest in St. Gallen. Nach je einem eidgenössischen Sieg in Fribourg (2001) und Luzern (2006) entschied sich der Verein unter der Leitung von Isabelle Ruf, einmalig in der Höchstklasse zu starten. Der Rang war sekundär, oder um es in Alois Niederbergers

Worten auszudrücken: «Wir wollten einfach nicht Letzter werden ...»

Ein «excellentes» Orchester

Darüber musste sich der Präsident jedoch keine Sorgen machen. Ein tosender Applaus und stehende Ovationen füllten den Konzertsaal nach dem Vortrag der Neuenkircher am Samstagnachmittag und auch die Experten benoteten das Dorforchester allesamt über der magischen Grenze von 90 Punkten. Das einheitliche, europäische Bewertungssystem umschreibt das mit dem Wort «Excellent». Aus den Punktzahlen 90,67 für das Aufgabestück und 91,67 für das Selbstwahlstück resultierte schliesslich der

10. Rang aus 17 Teilnehmern. Bei der Parademusik belegte das Orchester mit 90 Punkten den vierten Rang.

«Das ist ein grossartiger Erfolg und mehr, als wir uns je zu träumen gewagt hatten: Ein Rang in der Top Ten in der höchsten Klasse», freute sich Alois Niederberger. Besonders stolz ist er, dass sein Orchester die anspruchsvollen Solistenparts praktisch ausschliesslich mit eigenen Musikantinnen und Musikanten besetzte. «Isabelle Ruf hat uns perfekt vorbereitet und alle haben phänomenal gespielt», reflektiert Alois Niederberger.

Für den Verein stand es aber nie zur Diskussion, je nach Abschneiden in der Höchstklasse zu bleiben. «Nein,

wir sind ganz klar ein 1.-Klass-Harmonie Dorfverein. Es war ein spannendes Projekt, der Aufwand, der jedes einzelne Mitglied geleistet hat, war aber enorm.»

Musical Night im Mai 2012

Nach verdienter Sommerpause bereitet sich das Orchester im Herbst für die Jahreskonzerte Ende November zusammen mit Pianist André Ducommun vor. Ein grosses Projekt steht anschliessend im Mai 2012 bevor: Gemeinsam mit den Kirchenchören von Sempach und Neuenkirch sowie der Musical Factory plant das Orchester in der Festhalle Seepark eine Neuauflage ihrer Musical Night. **MARCEL SCHMID**